

# Kindergartenordnung

---

Gemeindekindergarten  
5165 Berndorf, Schulstraße 1

Leiterinnenhandy: 0676/5213879  
Sternengruppe: 0676/7333503  
Regenbogengruppe: 0676/7403780

[kinderbetreuung@berndorf.salzburg.at](mailto:kinderbetreuung@berndorf.salzburg.at)



Drei Dinge sind  
uns aus  
dem Paradies  
geblieben:  
Sterne, Blumen  
und Kinder.  
Dante Alighieri

---

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Johann Stemeseder'.

**Bürgermeister  
Johann Stemeseder**

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Heidi Obersamer'.

**Kindergartenleiterin  
Heidi Obersamer**

## Liebe Eltern!

Wir möchten Sie herzlich in unserem Kindergarten begrüßen!

Es freut uns, dass Sie uns Ihr Kind anvertrauen. Viel Neues beschäftigt und beeindruckt Ihr Kind. Das Loslösen von der engen Familienbindung und die Eingewöhnung in die neue Umgebung ist nicht immer so einfach. Gelingt es, ist ihr Kind einen großen Schritt auf dem Weg zur Selbstständigkeit weitergekommen.

Es wird erleben, dass es von anderen anerkannt wird, sich freuen, wenn wir miteinander Feste gestalten, gemeinsam Bewundernswertes entdecken, über schöne Dinge staunen und vieles mehr. Alle seine Fähigkeiten sollen sich im Kindergarten entfalten und weiterentwickeln.



## Öffnungszeiten Kindergarten

Montag bis Freitag: 7:00 - 13:00 Uhr

**Die Kinder müssen bis spätestens 8:30 Uhr  
im Kindergarten sein!**

## Öffnungszeiten Nachmittagsbetreuung

Montag bis Donnerstag: 13:00 - 17:00 Uhr

Freitag: 13:00 - 15:00 Uhr

## Krankheitsfall

Krankheiten bitte der Kindergartenleitung per E-Mail melden.

**Infektionskrankheiten, Läuse, ansteckende Augenentzündungen, etc. bitte SOFORT melden!**

Jedes **Fernbleiben** (Arztbesuch, Urlaub, ...) ist ebenfalls zu melden.

→ [kinderbetreuung@berndorf.salzburg.at](mailto:kinderbetreuung@berndorf.salzburg.at)

**Medikamente** dürfen vom Kindergartenpersonal nicht verabreicht werden. Auch Salben, Sonnencreme, oder ähnliches darf vom Kindergartenpersonal nicht aufgetragen werden.

## Telefon

Die Kindergartenleitung bitte nur in dringenden Fällen anrufen.

Leiterinnenhandy: **0676/5213879**

Geben Sie bitte jede Änderung der Adresse und Telefonnummer (dienstlich und privat) bekannt.

## Mittagessen

Im Kindergarten wird ein Mittagessen angeboten. Dieses ist für Kinder, die länger als 13 Uhr bleiben, verpflichtend!

### **NACHMITTAGSJAUSE**

Für jene Kinder, welche am Nachmittag in der Einrichtung sind, bitte eine Extra-Jause für den Nachmittag mitgeben.

## Betriebsfreie Zeiten

- ~ Samstag, Sonn - und Feiertage
- ~ Allerheiligen, 1. November
- ~ Allerseelen, 2. November
- ~ Weihnachtsferien
- ~ Osterferien (Karwoche von Palmsonntag bis einschl. Ostermontag)
- ~ Sommerferien
- ~ Sommerbetreuung: findet in den 9 Wochen Sommerferien in den Ferienwochen 1,2,3,4,5 und 9 statt. (davon ist die 9. Woche zusätzlich für die Eingewöhnung neuer Kinder da)

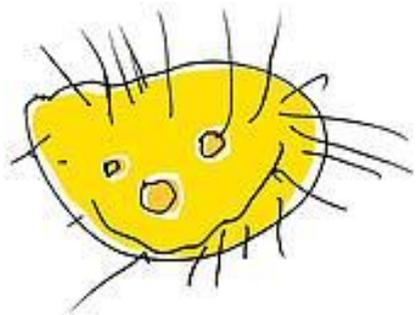


## Semesterferien

In den Semesterferien ist der Kindergarten für jene geöffnet, die einen Bedarf angemeldet haben.

An **Finstertagen** und **schulautonomen Tagen** hat der Kindergarten und die Nachmittagsbetreuung bei einem Bedarf ab 5 Kindern geöffnet.

In der Sommerferienbetreuung (7 - 15 Uhr) ist in der Ferienwoche 5 der Kindergarten nur bis 13 Uhr (ohne Mittagessen) geöffnet.



## Der Kindertageeintritt als besonderes Lebensereignis



Beim Eintritt in den Kindergarten handelt es sich um einen neuen Lebensabschnitt, bei dem zum ersten Mal das Miteinander von Familie und Kindergarten im Mittelpunkt steht.

Das Kind wird mit einem veränderten Tagesablauf, einer fremden Umgebung und vielen neuen Verhaltensregeln konfrontiert.

In der Regel befinden sich Kinder um das dritte Lebensjahr in einer Entwicklungsphase, in der sie immer mehr Interesse an ihrer Umwelt zeigen und zunehmend nach Eigenständigkeit streben. Sie sind meist in der Lage, sich einige Stunden von den Eltern zu trennen und sich in einer Gruppe von Kindern zu Recht zu finden.

Es ist wichtig, das richtige Maß für die tägliche Aufenthaltsdauer im Kindergarten zu finden. Als günstig erweist sich, die Anwesenheit für das Kind anfangs kurz zu halten und erst allmählich ein bisschen auszudehnen.

**Kommt es vor, dass ein Kind sich trotz aller Hilfestellungen nicht in den Kindergarten eingewöhnen kann, sollte ein späterer Zeitpunkt für den Eintritt gewählt werden. Es ist keine Lösung, auf das Kind Druck auszuüben!**

## Worauf Eltern achten sollten

→ Das Kind sollte den Kindergarten regelmäßig besuchen

→ „Kindergartenarbeit“ macht schmutzig. Die Kleidung soll praktisch und strapazierfähig sein, damit das Kind in seinen Aktivitäten nicht behindert ist (Sandkasten, Wasser, Farbe...)



Es gibt kein schlechtes Wetter,  
es gibt nur ungeeignete Kleidung!

**Wir gehen bei jeder  
Witterung hinaus!**

→ Kleidungsstücke sollten so gewählt sein, dass sich das Kind so selbstständig wie möglich an- und ausziehen kann.

→ Die Jause sollte abwechslungsreich und gesund sein. Bitte den Kindern eine Trinkflasche mit Wasser mitgeben – kein Saft! Bitte keine Süßigkeiten in den Kindergarten mitgeben!

→ Keine Spielsachen im Kindergarten! Es kommt häufig zu Streitigkeiten und es gingen auch schon öfters Spielsachen verloren.

## Was braucht Ihr Kind (Kindergarten)

- Hausschuhe
- Turnbekleidung
  - z.B. im Sommer: kurze Hose, T-Shirt*
  - im Winter: lange Hose, T-Shirt*
- Kindergartenrucksack mit Jause und Trinkflasche
- Gummistiefel, Matschhose, Regenjacke
- **RESERVEKLEIDUNG!** - immer wieder nachfüllen
- großer Uhu-Stic - (*bitte Original Uhu-Stics*)
- 100 **dicke** Klarsichtfolien
- ein Rasierschaum (Körperwahrnehmungsspiele)
- eine Pkg. Taschentücher - 100 Stück

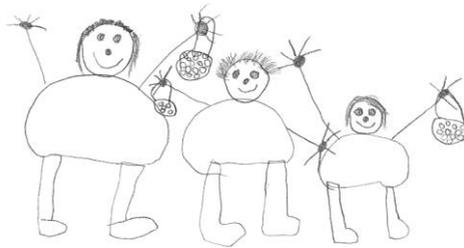
**Bitte versehen Sie alle persönlichen  
Gegenstände unbedingt  
mit dem Namen bzw. dem Symbol Ihres  
Kindes!!!  
(Jacke, Matschhose, Tasche, Trinkflasche,  
Jausenbox, Turnsachen, ...)**



## Was braucht Ihr Kind (unter 3 Jahre)

- Windeln & Feuchttücher nach Bedarf
- Hausschuhe
- Kindergartenrucksack mit Trinkflasche und Jause - keine eingepackten Riegel, Knabbernossi, etc.
- Gummistiefel, Matschhose, Regenjacke
- **RESERVEKLEIDUNG!** - *immer wieder nachfüllen*
- großer Uhu-Stic - *bitte Original Uhu-Stics*
- 100 **dicke** Klarsichtfolien
- ein Rasierschaum (Körperwahrnehmungsspiele)
- eine Pkg. Taschentücher - 100 Stück

**Bitte versehen Sie alle persönlichen  
Gegenstände unbedingt  
mit dem Namen bzw. dem Symbol Ihres  
Kindes!!!  
(Jacke, Matschhose, Tasche, Trinkflasche,  
Jausenbox, ...)**

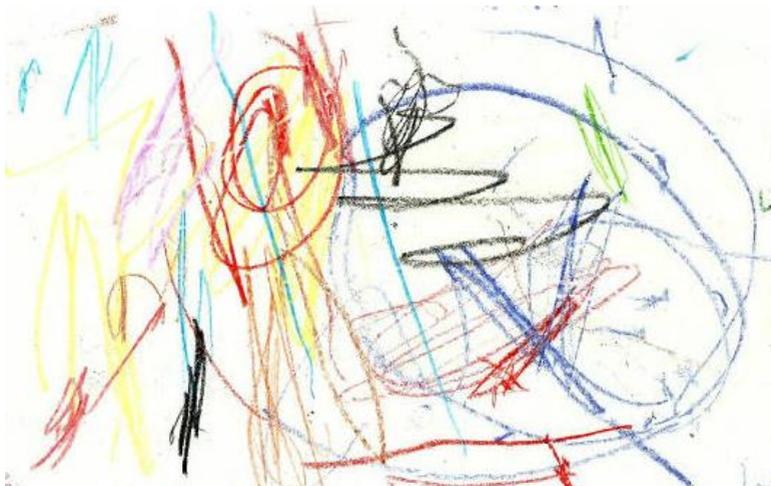


## Eingewöhnung (unter 3-Jährige)

Bei den unter 3-jährigen Kindern in der alterserweiterten Gruppe ist die Eingewöhnung von großer Bedeutung.

Wie diese abläuft, ist von Kind zu Kind verschieden.

Bitte besprechen Sie mit Ihrer Pädagogin den Ablauf und nehmen sie sich mindestens 3 Wochen vor Arbeitsbeginn Zeit um Ihrem Kind eine stressfreie Eingewöhnung, ohne zu großen Druck, zu ermöglichen.



## Geburtstag

### **Heute bin ICH König...**

Das Geburtstagsfest im Kindergarten stellt für jedes Kind eine ganz besondere Bedeutung dar!



Es erlebt, dass es an diesem Tag einmal ganz persönlich im Mittelpunkt steht was zur Steigerung des Selbstwertgefühls führt.

Auch für alle anderen ist es ein Ereignis, ein Fest zu gestalten und mitzufeiern.

Bitte spricht mit eurer Pädagogin über den Ablauf der Geburtstage in der jeweiligen Gruppe.

## Feste im Jahreskreis

Für die verschiedenen Feste im Jahreskreis bitten wir um Ihre Unterstützung z.B. in Form von einer Jause, dem Mitwirken beim Martinsfest oder dem jährlichen Adventkranzbinden.



Nikolaussackerl und Osternesterl werden von jedem Kind nur 1x in der gesamten Kindergartenzeit gemacht. Bitte diese gut aufbewahren und wieder in die Gruppe zurückbringen. So kann besser auf die individuellen Interessen der Kinder eingegangen werden.

Die Martinslaternen der unter 3-Jährigen, sind kleiner als die der Kindergartenkinder. Sie werden somit dann, wenn das Kind im Kindergartenalter ist, neu gemacht.

## Buskinder

Ist ihr Kind ein Bus-Kind, würden wir uns freuen, wenn gelegentlich ein Elternteil das Kind selbst im Kindergarten abholt, damit ein regelmäßiger Kontakt zum Kindergarten aufrecht bleibt.

An schulfreien Tagen fährt KEIN Bus!

**Die Kinder MÜSSEN bei der Bushaltestelle von einer befugten Person (Erziehungsberechtigter) pünktlich abgeholt bzw. abgegeben werden.**

**Es ist unbedingt notwendig, dass Sie Ihr Kind in den Bus setzen und dort ANSCHNALLEN!**

Wenn Ihr Kind ausnahmsweise nicht mit dem Bus fährt, muss dies rechtzeitig im Kindergarten bekannt gegeben werden.



## Bringen und Abholen

Unsere **Aufsichtspflicht** beginnt mit der **Übergabe** Ihres Kindes **bei einer Pädagogin** und endet mit dem Zeitpunkt, in dem Ihr Kind von Ihnen oder sonstigen Erziehungsberechtigten oder deren Beauftragten abgeholt wird. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind deutlich von uns empfangen bzw. verabschiedet wird.

Alle Kinder (auch jene unter 3 Jahren) müssen bis spätestens 8,30 Uhr in der Einrichtung sein!

---

Ein Kind, das noch nicht in der Volksschule ist, darf nicht den Gefahren des Straßenverkehrs ausgesetzt werden.  
(vgl. § 376 Strafgesetz)

Abholberechtigt sind jene Personen, die auf der Liste stehen, die vor dem Beginn des Kindergartenjahres von Ihnen ausgefüllt wurde.

Ihr Kind darf von Personen ab 14 Jahren abgeholt oder gebracht werden.



## Verpflichtendes Kindergartenjahr

Im letzten Jahr vor der Schulpflicht, ist der Besuch im Kindergarten für 16 Wochenstunden an mindestens 4 Vormittagen verpflichtend.

Der zeitliche Umfang der Besuchspflicht entspricht dem Schulunterrichtsjahr des Bundeslandes unter Berücksichtigung von Schulferien und schulfreien Tagen. Drei zusätzliche Urlaubswochen sind möglich.

## Gratis-Kindergarten

Der Gratiskindergarten gilt für jene Kinder, die bis 31. August, 3 Jahre alt sind. Hierbei ist nicht relevant, ob sie in einer alterserweiterten Gruppe oder in einer Kindergartengruppe sind.





Bei Fragen können Sie sich

gerne mit

der Kindergartenleiterin

Heidi Obersamer

in Verbindung setzen.

(telefonisch

unter der Nummer 0676/5213879 -

sowie persönlich unter

Voranmeldung)

Stand 1.04.2024